

Kurzkonzept

ÜBA 2 Eisenstadt P 762158/M 810541

„ÜBAusbildung - Zukunft“

Dialog Bildungs- und Beratungsinstitut GmbH
Ludwig-Boltzmann-Straße 2/1
7100 Neusiedl am See
Nikolaus Landertinger MSc.
Tel. 02167/42 790,
Fax 02167/42 790-1
Mobil 0660/5501643
Mail nikolaus.landertinger@derdialog.at

Inhalt

Prägnante, kurze Beschreibung der Inhalte und des Ablaufs

Das Land Burgenland hat mit der Überbetrieblichen Lehrausbildung (ÜBA) für Jugendliche die Möglichkeit geschaffen, ihre beruflichen Ausbildungswünsche zu realisieren. DIALOG als Schulungsträger wird mit Kooperationspartnerfirmen die fachliche Ausbildung im Wunschberuf gemäß den jeweiligen gesetzlichen Vorgaben umsetzen. Ausbildungsinhalte des Lehrberufes, der Persönlichkeitsbildung und des lebenspraktischen Unterrichts sowie Berufsschulvorbereitung werden durch ein multiprofessionelles Trainer:innen-Team vermittelt.

Bei der Themenbearbeitung im Unterricht ist immer zu berücksichtigen, dass **weitestgehend ein jahrgangsübergreifender Unterricht nach Berufsgruppen** stattfindet, wobei die jeweilige Zusammensetzung der Gruppen situationsbezogen variieren kann (z.B. berufsfeldbezogen unabhängig von Jahrgangszuordnung, anlassbezogen wie etwa bevorstehende Berufsschule oder LAP-Vorbereitung). **Es wird Projektgruppen geben**, in denen die Jugendlichen -ihren Interessen entsprechend- an Projekten arbeiten werden, in denen selbständiges Arbeiten als spezifische Kompetenz der Auszubildenden gefördert werden soll. **Projektarbeiten** sind im DIALOG Ausbildungsinhalt und erlauben ein spezifisches Eingehen auf die Wünsche der jeweiligen Lehrlinge. Methodisch wird dabei vor allem auf die Mitbestimmung und Einbindung aller Jugendlichen geachtet:

Diese heterogenen Gruppen erfahren eine gezielte Forderung und Förderung durch individuell abgestimmte Aufgabenstellungen und Arbeitsaufträge.

Förder- und Unterstützungsmaßnahmen erfolgen individuell und bedarfsorientiert in verschiedenen Settings (gruppenübergreifend, Gruppentraining, Einzelcoaching). Mit jedem/jeder Teilnehmer:in wird zu Beginn der Ausbildung sowohl ein **Berufsclearing** als auch eine **sozialpädagogische Abklärung** durchgeführt.

Im Fokus steht der individuelle Karriereplan, schrittweise werden berufseinschlägige Qualifikationen erworben, Vermittlungshindernisse abgebaut und fachliche und soziale Kompetenzen geschult. Zur Gleichstellungsförderung werden gezielte Maßnahmen gesetzt, um Bewusstsein zu schaffen, allfällige sozialisierungsbedingte Defizite zu beseitigen und Chancengleichheit herbeizuführen.

Zeitraum: Dauer, Lehrgangszeiten, Kursort

Durchführungszeitraum: 01.01.2024 – 31.12.2024

inklusive 10 Wochen Berufsschule

Die wöchentliche Unterrichtszeit (inkl. Praktikum und Berufsschule) beträgt 36 Lehreinheiten.

Montag bis Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Vorgesehene Schließzeiten

Die Teilnehmer:innen haben folgende **20 Urlaubstage** fixiert:

Weihnachten: 02.- 05.01.2024 und 23., 27.,30.12.2024 (**7 Werktage**)

Sommer: 05.- 09.08.2024 und 12. bis 14.08. und 16.08.2024, (**9 Werktage**)

Zusätzlich sind der 28. und 29.03. und der 10. und 31.05.2024 (**4 Werktage**) frei und alle gesetzlichen Feiertage

Somit verbleibt ein Urlaubsanspruch von **5 Arbeitstagen** zur individuellen Auswahl (insgesamt 25 Erholungstage).

Während der Berufsschulferien werden die Teilnehmer:innen im DIALOG unterrichtet.

Praktikum

Schnupperpraktika max. 2 Wochen

Dauerpraktika an 3 Tagen/Woche, jedenfalls 60% der Ausbildungszeit

1. Lehrjahr: spätestens ab 3. Monat
- 2., 3. Lehrjahr: Praktikumsfortsetzung und LAP-Termin
4. Lehrjahr: nach individueller Vereinbarung und LAP -Termin

Abschlussform

Vermittlung in eine betriebliche Lehrstelle

LAP

Nutzen

Nutzen für TeilnehmerInnen

- ▶ Sofortiger Beginn der Lehrausbildung nach Abschluss der Pflichtschule
- ▶ Chance auf Ausbildung ohne Zeitverlust bis zum Übertritt in den ersten Arbeitsmarkt
- ▶ Ausbildung im Wunschlehrberuf mit LAP
- ▶ Soziale und rechtliche Absicherung als Lehrling
- ▶ Individuelle Förderung zur Umsetzung des Karriereplans
- ▶ Unterstützung bei der gezielten Vorbereitung auf die Berufsschule
- ▶ Sozialpädagogische Unterstützung zur Beseitigung sozialisierungsbedingter Defizite zwecks Partizipation am beruflichen und sozialen Leben

Kursziel

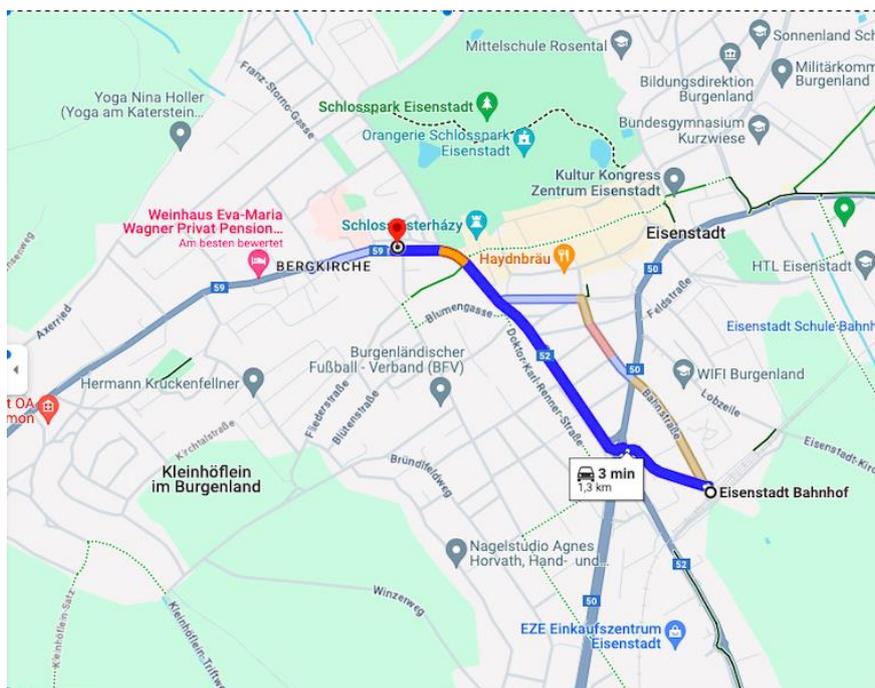
- ▶ Vermittlung in ein reguläres Lehrverhältnis am ersten Arbeitsmarkt
- ▶ Erfolgreiche Lehrausbildung im Wunschberuf entsprechend der gesetzlichen Vorgaben für das jeweilige Lehrjahr
- ▶ Erfolgreiche Absolvierung der Berufsschule
- ▶ Erfolgreiche LAP

Beschäftigungsmöglichkeiten

- ▶ Praktikumsstelle im regionalen Umfeld (gegebenenfalls mit Aussicht auf Übernahme)
- ▶ Lehrstellen am ersten Arbeitsmarkt

Kursort

Der Ausbildungsort ist Eisenstadt. Die Durchführung des Projektes findet in Räumlichkeiten des DIALOG in 7000 Eisenstadt, Esterhazystrasse 20 statt, Telefon: 0660 3755916



Erreichbarkeit

Öffentlich mit den Stadtbussen Martin und Vitus bis Haltestelle Oberberg, danach 2 Minuten Fußweg

Mit dem Auto erreichbar über Bahnstraße und B 59

Zielgruppe

- ▶ Personen, die für ein reguläres Lehrverhältnis in Frage kommen und die das AMS nicht erfolgreich auf eine reguläre Lehrstelle in einem Betrieb vermitteln konnte oder
- ▶ Personen, die eine betriebliche Lehre abgebrochen haben.

Die Ausbildung in überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen hat daher auch die Einbeziehung von Unternehmen, bevorzugt von solchen, die auch zur Ausbildung von Lehrlingen berechtigt sind, zu beinhalten mit dem Ziel, den auszubildenden Personen den Beginn eines Lehrverhältnisses gemäß § 12 BAG zu ermöglichen (Vermittlungsauftrag) (§ 30/1 BAG).

- ▶ Teilnehmer:innenkapazität/Trainer:innenschlüssel 12:1